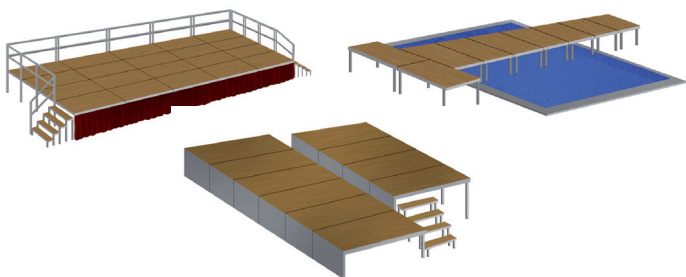


MEHRZWECKTISCHE | BÜHNENPODESTE

Der tausendfach bewährte, stabile Mehrzweck-Tisch für den vielseitigen Einsatz

Dank Modulbauweise mittels Verhaken ohne Montagearbeiten problemlos, einfach und schnell ausbaubar bis zur kompletten Bühne, Laufsteg oder Fertigungsstrasse.

Die Scherenbein-Podeste können mit einem Handgriff auf bis zu 5 verschiedene Höhen (10/40/60/80/100 cm) eingestellt werden. Der tausendfach bewährte, stabile Mehrzweck-Tisch für den vielseitigen Einsatz.



«Ein Podestsystem ist die modernste, schnellste und kostengünstigste Möglichkeit eine stabile, erweiterbare Bühne aufzubauen.»

TECHNISCHE DATEN

- Vollaluminiumkonstruktion mit Buchenholz-Tischlerdeckplatte (22 mm braun lasiert), mehrfach verleimt
- Höhenverstellung, Podest 80 cm : 10 / 40 / 60 / 80 cm
- Höhenverstellung, Podest 100 cm: 17 / 40 / 60 / 80 / 100 cm
- Stapelhöhe: 9 cm (Podest 80 cm), 17cm (Podest 100 cm)
- Standardabmessung: 2.0 x 1.0 m (Sondermasse auf Anfrage)
- Gewicht: 44 kg (Podest 80 cm), 50 kg (Podest 100 cm)
- Nutzlast: 500 kg/m² (Podest 80 cm), 750 kg/m² (Podest 100 cm)
- Optional: Wetterfeste Siebdruckplatte, Transportwagen, Geländer, Treppe, Bühnenblende

EINSATZGEBIETE

- Mehrzweckhallen
- Schulen
- Hotels
- Ausstellungen
- Gemeindehäuser
- Kirchen
- Chorsaal
- Kulturzentren
- Stadthallen
- Zirkus/Theater
- als Mehrzwecktische für Industrie und Gewerbe
- Montageplätze



VIELSEITIGKEIT

Podestbühnen kann man einsetzen wo und wann man sie braucht. Sie sind an keinen festen Standort gebunden und können bezüglich Form und Grösse ganz auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.



Die Podeste lassen sich beliebig erweitern und kombinieren. Nach dem Einsatz werden die Beine eingeklappt, mit dem optionalen Transportwagen weggefahren und bis zum nächsten Einsatz platzsparend gestapelt.

KIPPSICHERHEIT

Scherenpodeste stehen auf acht Beinen mit speziell geformten Gummifüssen und verfügen dadurch über eine hervorragende Standfestigkeit bei minimaler Bodenbelastung. Eine sichere und stabile Verbindung der Podeste untereinander erfolgt beim Aufbau automatisch über eine Verhakung der Rahmenprofile.